Graz, am 21.01.2021

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Eine Impfung gegen das Corona-Virus ist der beste Weg, um einen schweren Krankheitsverlauf zu vermeiden. Darum ist es wichtig, dass sich möglichst viele Menschen durch eine Impfung schützen.

Zum jetzigen Zeitpunkt besteht in Österreich und damit auch in der Mosaik keine Impfpflicht. Natürlich ist es uns in der Mosaik ein großes Anliegen, dass möglichst viele sich und damit auch andere durch eine Impfung schützen.

Der Betriebsrat hat sich bereit erklärt die Koordination dieser Impfungen zu übernehmen. In Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung, dem Corona-Krisenteam und dem Impfverantwortlichen (Klaus Zenz) werden zurzeit alle notwendigen logistischen Szenarien erarbeitet.

Derzeit sind wir noch nicht in der Lage, einen voraussichtlichen Termin für die Durchführung der Impfung abzuschätzen, wir sind jedoch in der ersten Impfperiode eingestuft. Jede diesbezügliche Information werden wir umgehend kommunizieren.

Um möglichst gut vorbereitet zu sein, ersuchen wir um verbindliche Anmeldung. Als Entscheidungshilfe übermitteln wir Ihnen in der Beilage Informationen zur Corona Schutzimpfung. Der ebenfalls beigelegte Aufklärungs- und Dokumentationsbogen ist bereits ausgefüllt zur Impfung mitzubringen.

Wir alle wollen diese Pandemie endlich hinter uns lassen und appellieren an alle sich anzumelden, damit wir mit einer möglichst hohen Impfquote den ersten, wichtigen Schritt tun können.

Die Anmeldung zur Corona-Impfung läuft über den Betriebsrat.

E-Mail: betriebsrat@mosaik-gmbh.org **oder**

Telefon: 68 98 66 -269 **Mo. – Fr. von 10:00 bis 14:00 Uhr**

Die Anmeldung ist ab sofort bis einschließlich 5.2.2021 möglich.

Die Verständigung über den genauen Termin und Ort der Impfung wird zeitgerecht durch den Impfverantwortlichen erfolgen.

Vielen Dank an alle für die bisherige hervorragende Zusammenarbeit.

Geschäftsführung und Betriebsrat

Beilagen:

1. Aufklärungs- und Dokumentationsbogen Corona-Schutzimpfung **(dieser ist bei der Impfung bereits ausgefüllt mitzubringen)**
2. Information über die Corona Schutz-Impfung (weitere Informationen finden Sie unter https://www.sozialministerium.at/Corona-Schutzimpfung.html)

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Faktencheck: Coronavirus

Impfen schützt!

Informieren Sie sich über die Impfung ausführlich bei Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt, Ihrer Apotheke oder unter www.gesundheit.gv.at.

Impressum
Medieninhaber und Herausgeber:
Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK)
Stubenring 1, A-1010 Wien
+43 1 711 00-0
Verlags- und Herstellungsort: Wien
Coverbild: © istockphoto.com/Zoran Mircetic
Layout & Druck: BMSGPK
Jänner 2021
Vorbehaltlich allfälliger Irrtümer, Druck- und Satzfehler. Alle Rechte vorbehalten.

sozialministerium.at

Faktencheck Coronavirus:

Das Coronavirus (SARS-CoV-2) wird vor allem von Mensch zu Mensch übertragen und verursacht die Erkrankung COVID-19. Diese verläuft über Tage bis Wochen mit Beschwerden wie Fieber, Husten, Geruchs- und Geschmacksverlust und Kurzatmigkeit. Ein Risiko für einen schweren Verlauf haben vor allem Personen höheren Alters sowie Menschen mit Vorerkrankungen.

Eine Impfung schützt vor Erkrankung und möglichen schweren Krankheitsfolgen:

COVID-19 kann sich neben Entzündungen der Atemwege auch in anderen Organen zeigen. Bei schwerem Verlauf kann eine Behandlung auf einer Intensivstation notwendig werden. Langzeitfolgen von COVID-19 können auch bei symptomlosen oder milden Verläufen auftreten. Die Corona-Schutzimpfung schützt vor COVID-19 und schweren Krankheitsverläufen, die tödlich ausgehen können.

Die Corona-Schutzimpfung im Überblick:

- Anfangs stehen nicht ausreichend Impfstoffe zur Verfügung, um alle Menschen gleichzeitig zu impfen, weshalb die Impfung in Abhängigkeit von medizinischen und logistischen Rahmenbedingungen für unterschiedliche Personengruppen schrittweise angeboten wird.
- Nach der Impfung gegen COVID-19 treten oft Reaktionen auf den Impfstoff auf, die gewöhnlich innerhalb weniger Tage von selbst wieder abklingen.
- An der Impfstelle können sehr häufig Schmerzen, Rötung und Schwellung auftreten.
- Darüber hinaus kann es sehr häufig zu Müdigkeit, Kopf-, Muskel- oder Gelenksschmerzen, Lymphknotenschwellung, Übelkeit/Erbrechen, Frösteln oder Fieber kommen. Sehr häufig bedeutet, dass mehr als 1 von 10 geimpften Personen betroffen sind.

- Corona-Schutzimpfungen verändern nicht das Erbgut und haben keinen Einfluss auf die Fruchtbarkeit.
- Die Impfung wird zweimalig innerhalb von wenigen Wochen verabreicht.

Das Wichtigste im Überblick:

- COVID-19 betrifft alle Altersgruppen.
- Schwere Krankheitsverläufe treten besonders bei Personen höheren Alters und bei Personen mit Vorerkrankungen auf.
- COVID-19 kann Langzeitfolgen haben und tödlich enden.
- Die Impfung ist der beste Schutz.
- Die Wirksamkeit und die Sicherheit der Impfstoffe sind an mehreren tausenden Personen geprüft und belegt.
- Die Impfung ist freiwillig und kostenfrei.